

14 - *Was nun?*

Elternabend zur Ausbildungs- und Berufsorientierung
im Gymnasium Pichelmayergasse
am Mi. 17.10.2019

Mag. Carina Huber
Mag. Rosa-Marie Mann
Mag. Dominik Lippert



Welchen
Ausbildungsweg soll ich
nach der 4. Schulstufe
einschlagen?

Wichtigste Frage in der 3./4. Klasse:

*Soll ich an der Schule bleiben
oder auf eine andere gehen?*

14- Was nun?

Programm

1. Worauf gilt es bei der Schulwahl zu achten?
→ Interessen und Fähigkeiten/Kompetenzen
2. Interessen und Fähigkeiten erkennen
→ Selbsterkundungsverfahren
3. Vorstellen von Ausbildungsmöglichkeiten
→ Vielfalt der Schulformen
4. Schwerpunkt AHS
→ Zweige/Schwerpunkte am BG/BRG10

1. Worauf gilt es bei der Schulwahl zu achten?

→ **Interessen und Fähigkeiten/Kompetenzen**

➤ **In welchen Fächern bin ich gut?**

→ **Noten als Indikator (schlechte Noten nicht mit Faulheit verwechseln!)**

→ **Selbstbeobachtung und Beobachtungen von Eltern und Lehrer/innen; Feedback einholen**

➤ **Wofür interessiere ich mich außerhalb der Schule?**

→ **Freizeitverhalten, Hobbys**

Wie treffe ich die richtige Entscheidung?

- Stärken/Begabungen/Fähigkeiten erkennen:
 - **Emotionale Kompetenz** (Individual- und Sozialkompetenz)
 - **Fachkompetenz**
 - **Methodenkompetenz**

Emotionale Kompetenz

Individualkompetenz

- **Selbstreflexion** (Selbsteinschätzung)
- **Eigenmotivation** (Leistungsbereitschaft, Engagement)
- **Selbstdisziplin** (Ausdauer, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit)
- **Entscheidungsfähigkeit, Flexibilität**

Emotionale Kompetenz

Sozialkompetenz

- **Einfühlungsvermögen (Empathie)**
- **Interagierende Fähigkeiten**
(Kommunikationsfähigkeit)
- **Selbstregulierung** (Anpassungsfähigkeit,
Teamfähigkeit...)
- **Kritik- und Konfliktfähigkeit**

Methodenkompetenz zur Aufgaben- und Problemlösung

- **Analysefähigkeit** (Denken in Zusammenhängen, ziel- und lösungsorientiertes Denken)
- **Kreativität** (Innovation)
- **Rhetorik** (sprachliche Fähigkeiten)
- **Zeitmanagement** (gute Zeiteinteilung)

Fachkompetenz

- erworbenes **Fachwissen** (durch Vermittlung in Bildungseinrichtungen, aber auch durch eigenständigen Erwerb)
- **Spezialisierung** (beginnt schon mit der Wahl der Schule und des Schulzweiges)

Emotionale Kompetenz

Methodenkompetenz

Fachkompetenz

- zusammengefasst als **Handlungskompetenz**
- vonnöten für u.a. einen erfolgreichen Schulbesuch/-abschluss sowie das spätere Berufsleben und das tägliche Miteinander
- Kompetenzen werden in der Schule gelehrt
- Gefragt ist aber auch **Eigenengagement!**

Interessen und Fähigkeiten erkennen

→ mittels **Selbsterkundungsverfahren**

- **Berufsinteressentest** z.B. der AK, Schülerberatung der Pichelmayergasse
- **Besuch** von Berufsmessen und Tagen der offenen Tür an Schulen
- **Schnuppertage** in Betrieben
- **Schwerpunktwoche der 3. Klassen** zum Thema Berufsorientierung im 2. Semester
- **Talentecheck und Berufspraktische Tage** für die Schüler/-innen der 4. Klassen

Berufsorientierung

3./4. Klassen

Mag. Carina Huber

Mag. Elisabeth Weich

Ziel

- **einheitlicher Vorgang an der Pichelmayergasse zur Information über und Vorbereitung auf das Berufsleben unserer SchülerInnen**
- **bisher: BO in allen Fächern , vor allem aber GWK und Deutsch**
- **Schule unterstützt bei BO – Entscheidung für Berufsweg muss aber jeder eigenständig treffen!**

3.Klassen - Ablauf

- 2. Semester
- Schwerpunkttag BO
- Besuch des **BIWI** (Berufsinformation der Wiener Wirtschaft) - **Interessenstest**
- Nachbereitung an der Schule (wie bei IKT)

3.Klassen: Themen

- eigene Stärken und Schwächen erkennen
- eigene Interessen entdecken und Visionen entwickeln
- Berufsfelder und deren Anforderungen kennen lernen
- Wunschberufe und Wunschschulen erkunden

4.Klassen: Ablauf

- 1.Semester
- **TalenteCheck** des SSR und der WKO Wien (online / Schule)
- Neu: 3 berufspraktische Tage
- Nachbereitung: Portfolio, Schwerpunkttag an der Schule

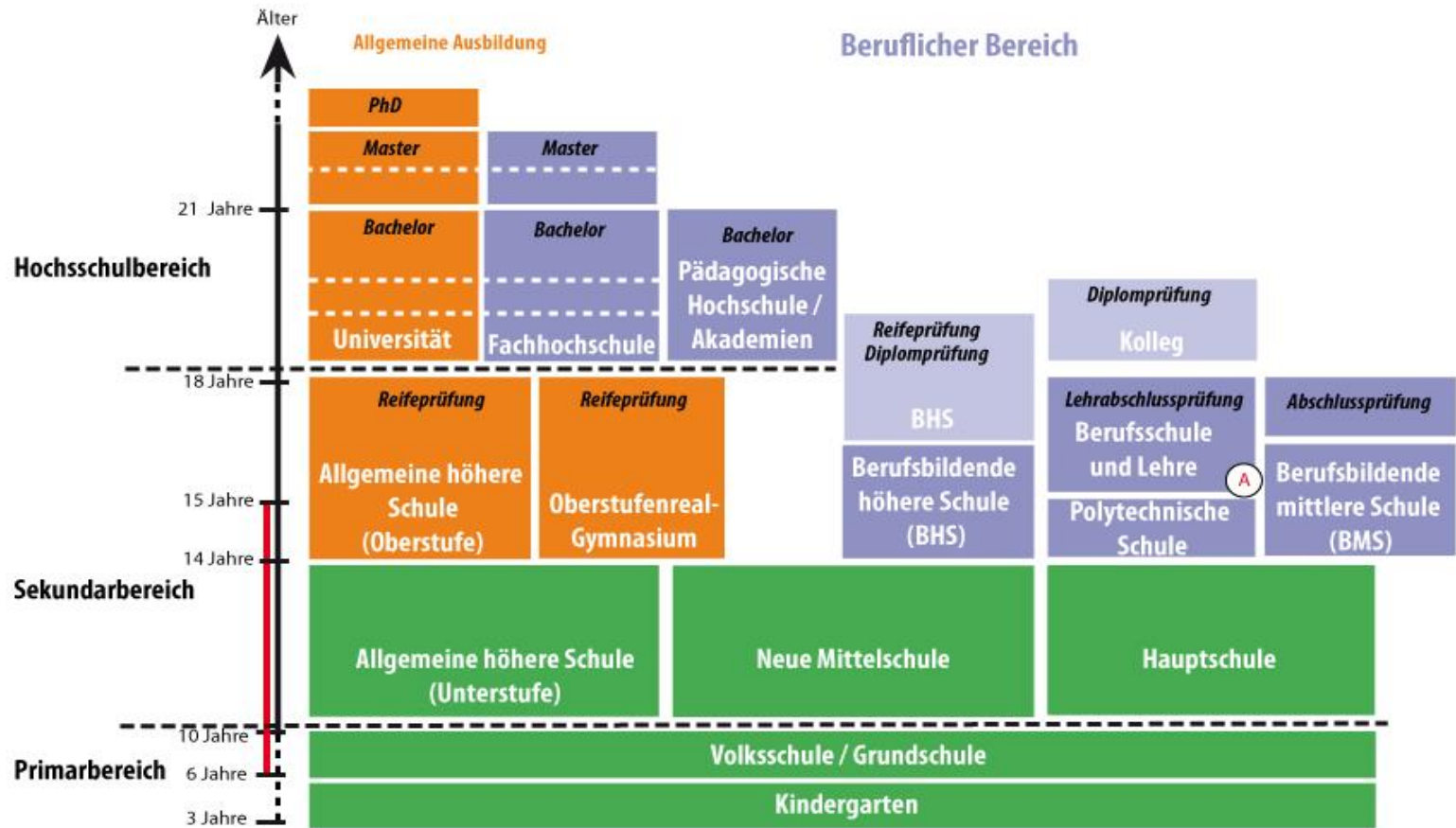
Berufspraktische Tage der 4. Klasse

- Heuer erstmalig 3 Tage
- an den meisten wnr. Schulen bereits Fixpunkt
- Versichert über das BIWI (Berufsinformation der Wiener Wirtschaft) → nur in Wien und WU möglich!
- SchülerInnen finden mit Unterstützung der Eltern selbstständig einen Praktikumsplatz
- Ziel: Selbstständigkeit fördern, Berufsleben kennenlernen

4.Klassen: Themen

- Bewerbung
- Lebenslauf
- Vorstellungsgespräch
- Stellenanzeigen
- In die Arbeitswelt hineinschnuppern

Österreichisches Bildungssystem



Sage :

Red vertical bar: Schulpflicht

Circle with 'A': Berufsausbildung in dualen System

Green box: Grundausbildung

Orange box: Allgemeine Ausbildung

Blue box: Beruflicher Bereich

Light blue box: Beruflicher Bereich : postsekundärer, nicht-tertiärer Bereich

Schulausbildungen nach der AHS-Unterstufe

1. Lehre in Kombination mit **BS** (Berufsschule),
vorher z.B. 1 Jahr Polytechnikum oder
Fachmittelschule (FMS) bzw. **Lehre mit Matura**

2. Berufsbildende Schulen

2.1 BMS (Berufsbildende mittlere Schule)

2.2 BHS (Berufsbildende höhere Schule)

3. AHS (Allgemeinbildende höhere Schule)

1. Lehre

Dauer: 2-4 Jahre (durchschnittlich 3 Jahre)

Voraussetzung: 9 Schuljahre (VS + NMS/AHS Unterstufe + Polytechnikum, Fachmittelschule oder andere Schule)

Duale Ausbildung: Betrieb und Berufsschule (geblockt oder regelmäßig)

Berufsreifeprüfung möglich

→ **erlernter Beruf**

*Vorurteil abbauen: Lehre ist **eine** qualifizierte Ausbildung!*

1.1 Lehre mit Matura

- Absolvieren einer Lehre
- Sammeln von Berufserfahrung
- Erhalt der Berufsreifeprüfung:

Sie besteht aus 4 Teilprüfungen in Deutsch, Mathematik, einer lebenden Fremdsprache und einem Fachbereich aus dem jeweiligen Lehrberuf.

Integriertes Modell: Lehre + 1 Tag in der Woche am Vormittag oder Nachmittag

Begleitendes Modell: Lehre + Abendschule

INFOS: www.berufsmatura-wien.at

2. Berufsbildende Schulen

2.1 BMS (Berufsbildende mittlere Schule)

- Dauer: 1 – 4 Jahre
- „In den 1- bis 2-jährigen BMS erhält man eine teilweise, in den 3- bis 4-jährigen BMS eine voll abgeschlossene Berufsausbildung.“

(<http://www.arbeiterkammer.com/www-387-IP-28252.html>)

→ **erlernter Beruf**

Schulen oft gekoppelt an BHS (z.B. HAS an HAK).

2.2 BHS (Berufsbildende höhere Schule)

- Dauer: 5 Jahre
- „Berufsbildende höhere Schulen vermitteln [...] neben einer fundierten Allgemeinbildung eine höhere **berufliche Ausbildung**“.

(http://www.bmukk.gv.at/schulen/bw/ueberblick/bildungswege_bhs.xml)

→ **erlernter Beruf**

2.2 BHS - Fortsetzung

Auswahl an verschiedenen Richtungen:

- HTL (Höhere technische Lehranstalt)
- HAK (Handelsakademie)
- HLW (Höher Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe) für Tourismus und wirtschaftliche Berufe
- BAfEP (Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik)

AHS (Allgemeinbildende höhere Schule)

- „Das Ziel der AHS ist die Vermittlung einer umfassenden und vertiefenden **Allgemeinbildung** und damit die Schaffung der für ein **Universitätsstudium** nötigen Voraussetzungen.“

(<http://www.bmukk.gv.at/schulen/bw/abs/ahs.xml>)

- **Verschiedene Schwerpunkte:**

Fortsetzung der Unterstufen-Schultypen

Oberstufenrealgymnasium (ORG)

Wirtschaftskundliches Realgymnasium (WIKU)

u.a.

Checkliste für die richtige Schulwahl

- Um Neigungen/Interessen/Begabungen wissen
- *Wiener Schulführer* heranziehen (online möglich)
- sich Überblick von den Angeboten verschaffen
- Homepages der Schulen besuchen
- Tage der offenen Tür nutzen
- Anreise-Zeit zur Schule beachten
- Um Qualifikationen/Aufnahmeprüfungen wissen
- Anmeldefristen in Erfahrung bringen
- Unterlagen für die Anmeldung zusammenstellen

Grundsätzlich gilt:

- *informieren, informieren, informieren*
- seine **Wünsche** äußern – Kind wie Eltern
- sich über mögliche **Erwartungshaltungen** im Klaren sein/werden
- **Entscheidungsfaktoren** kritisch hinterfragen
- **Hilfe** in Anspruch nehmen von z.B. den Schülerberaterinnen und Schülerberatern

Informationsbeschaffung

<http://www.arbeiterkammer.at/beratung/bildung/index.html>

<http://www.schulfuehrer.at/joomla/index.php>

<https://www.bmbf.gv.at/schulen/bw/index.html>

<http://www.berufsbildendeschulen.at>

<http://www.schulpsychologie.at/hsoderahs/Eltern.pdf>

<http://www.ams.at/berufsinfo-weiterbildung>

<http://www.ams.at/berufsinfo-weiterbildung/biz-berufsinfozentren/jugendliche>

<https://www.wien.gv.at/bildung/stadtschulrat/beratung/schulinfo.html>

<http://www.sprungbrett.or.at/beratungsstelle/madchen/beratung-fur-dich.shtml>

<http://www.stadtschulrat.at/stadtschulrat/catid27/>

<http://www.berufsinteressentest.at>

Termine

- L14: Bildungs- & Berufsinformmesse der AK Wien, 06. – 09.11.2019
- BeSt - Messe: 5. bis 8. März 2020

Berufsinteressentest der Arbeiterkammer

<http://www.berufsinteressentest.at/bkakooe3/>

Firefox | Interessen & Fähigkeiten - AK - Ober... | Berufsinteressentest - Ergebnis | AMS-Qualifikations-Barometer

http://www.berufsinteressentest.at/bkakooe3/showresult.php?PHPSESSID=n0j08kpteol8m2tgm1t0uam3p3&education_level_noteid=1,2,3,4,5&start_count=0&orderby=ranking&

Meistbesucht | Erste Schritte | Aktuelle Nachrichten

AK
Oberösterreich

BERUFSINTERESSENTTEST

> Anleitung

ERGEBNISSE

> **Berufsvorschläge**

> Persönliches Ergebnis

OPTIONEN

> Ergebnisse filtern

> Wunschberuf

INFORMATIONEN

> FAQs

> AK-Angebote

> Feedback

> Impressum

Berufsvorschläge

Berufsbezeichnung	Ausbildung	Profil	Ranking	Trends
BuchbinderIn	3	✓	82 %	
BildhauerIn	5	✓	81 %	
BerufsfotografIn	3	✓	80 %	
VergolderIn und StaffiererIn	3	✓	78 %	
SteinmetzIn	3	✓	75 %	
DetektivIn	2	✓	75 %	
Sprach- und KulturwissenschaftlerIn	5	✓	75 %	
IT-SpezialistIn für Multimedia-Anwendungen	5	✓	74 %	
AutorIn	5	✓	74 %	
AutorIn (DrehbuchautorIn, SchriftstellerIn)	4	✓	74 %	

Treffer: 56 Berufe

Fragebogen wiederholen

Seite 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |

Berufsinteressentest der Arbeiterkammer

<http://www.berufsinteressentest.at/bkakooe3/>

Firefox

Interessen & Fähigkeiten - AK - Ober... x

Berufsinteressentest - Ergebnis x

AMS-Qualifikations-Barometer x

http://www.berufsinteressentest.at/bkakooe3/showsection.php?PHPSESSID=n0j08kpteo8m2tgm1t0uam3p3

Meistbesucht Erste Schritte Aktuelle Nachrichten

AK
Oberösterreich

BERUFSINTERESSENTEST

> Anleitung

ERGEBNISSE

> Berufsvorschläge

> **Persönliches Ergebnis**

OPTIONEN

> Ergebnisse filtern

> Wunschberuf

INFORMATIONEN

> FAQs

> AK-Angebote

> Feedback

> Impressum

Persönliches Ergebnis ⓘ

Hier findest du deine persönliche Auswertung auf Basis deiner Angaben im Fragebogen.

PERSÖNLICHKEIT

Flexibilität: geregelt

Du bevorzugst geregelte Bedingungen, Beständigkeit und Sicherheit. Ein klar beschriebenes Aufgabengebiet, bei dem im Großen und Ganzen meist dieselben Dinge zu erledigen sind, entspricht deinen Vorstellungen. Dir ist es lieber, genau zu wissen, was jeden Tag zu tun ist, als ständig mit Veränderungen konfrontiert zu sein.

Allgemeine Interessiertheit: hoch

Du bist an unterschiedlichen Themen interessiert (Technik, Umwelt, Kultur, Wissenschaft) und verfolgst auch hin und wieder aktuelle Geschehnisse in der Welt. Du lernst gerne Neues kennen und bist offen für unterschiedliche Themen.

Arbeitsstil: schöpferisch

Du bevorzugst Tätigkeiten, bei denen du kreativ sein kannst, Neues erschaffen darfst und neuartige Ideen erfindest. Du magst es, dir Dinge selbst einfallen zu lassen. An der praktischen Umsetzung der entwickelten Ideen bist du jedoch kaum interessiert. Du entwirfst, entwickelst und arbeitest lieber Dinge

A H S

Allgemein bildende höhere Schule



SUCHEN



HOME

ANGEBOT

AKTIVITÄTEN

ORGANISATION

DIE PICHELMAYER

BG/BRG
Pichelmayergasse



Individuelle
Schwerpunktsetzung
Musik • Neue Medien



LOGIN



WEBMAIL

KALENDER

Januar 2013

31	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	1	2	3

Pfad: Home / Kalender

AHS - OBERSTUFE an der PICHELMAYERGASSE

Individuelle Schwerpunktsetzung

4 Jahre mit Matura (5. – 8. Klasse)

KALENDER

KONTAKT

IMPRESSUM

SITEMAP

KONTAKT

RSS FEED

Drei Zweige unserer Oberstufe

- Gymnasium: Schwerpunkt Sprachen (für alle, die Französisch ab der 3. Klasse hatten)
- Realgymnasium: Schwerpunkt Naturwissenschaften
+ 2. lebende Fremdsprache Spanisch
- Realgymnasium: Schwerpunkt Naturwissenschaften
+ Latein

Typengemischte Klassen sind möglich.

Gemeinsamkeiten aller Zweige

- **Ablauf der Reifeprüfung (= Matura)**
- Förderung der **Persönlichkeitsentwicklung/** Erwerb von Kompetenzen im Bereich des **wiss. Arbeitens** (Softskills 5.-8. Klasse)
- Individuelle, teilweise fächerübergreifende **Wahlpflichtfächer**, wählbar nach Interesse (6.- 8.Klasse) im Ausmaß von 8 Wochenstunden (2 x 4h oder 1x 8h)

Matura

Standardisierte kompetenzorientierte Reifeprüfung

- **schriftlich**: standardisiert mit zentraler Themenausgabe
- **mündlich**: kompetenzorientierte Fragenstellungen
- **VWA**: Vorwissenschaftliche Arbeit

Softskills - Förderung der Persönlichkeitsentwicklung/ Erwerb von Kompetenzen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens

- 5. Klasse: *Motivationstraining*
Präsentation und Kommunikation
- 6. Klasse: *Konfliktmanagement und
Kooperationstraining*
- 7. Klasse: *Wissenschaftliches Arbeiten 1*
Berufsorientierung und
Bewerbungstraining
- 8. Klasse: *Wissenschaftliches Arbeiten 2*

Neue Schlüsselkompetenzen der Arbeitswelt

→ METHODENKOMPETENZ

z.B. Analysefähigkeit, abstraktes Denken...

→ SOZIALKOMPETENZ

z.B. Kooperations-, Konfliktfähigkeit...

→ SELBSTKOMPETENZ

z.B. Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Motivation, Kreativität...

Wahlpflichtfächer (maturabel)

6.- 8. Klasse

Jährlich wechselndes großes Angebot:

Deutsch / Englisch / Cambridge Certificate Training/
Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung /
Geografie / Unternehmerführerschein /
Biologie / Physik / Mathematik / Informatik /
Psychologie und Philosophie / Bildnerische
Erziehung / Ernährung und Bewegung...

Fächerübergreifende, individuelle Wahlpflichtfächer

- KKM – Kunst, Kultur und Medien:
Deutsch, Musik, Bildnerische Erziehung
- WSP – Wirtschafts- und Sozialpraktikum:
Geschichte und politische Bildung,
Geografie und Wirtschaftskunde

Schwerpunktwahlpflichtfächer

- **Informatik** (im Stundenplan der 5. Kl.; kann als Wapfl. Ab der 6. Kl. weitergeführt werden) mit Zertifikat- Vorbereitung (ECDL Advanced, Webstarter und Image Maker)
- **DG – Darstellende Geometrie** mit computerunterstütztem Unterricht

Gymnasium

Schwerpunkt Sprachen

- Fortsetzung der 2. lebenden Fremdsprache Französisch aus der Unterstufe
- 3. Fremdsprache Latein (ab der 5. Klasse)
- CCT – Cambridge Certificate Training (als Wahlpflichtfach möglich)
- Sprachreise zu Beginn der 8. Klasse

Realgymnasium

Schwerpunkt Naturwissenschaften

- 2. Fremdsprache: Spanisch oder Latein
- Angewandte Geografie / Mathematik
- ALS – Applied Language Skills
Englisch angewandt (1h in der 6. Kl.)
- Schularbeiten in den Fächern
Biologie und Physik
- Sprachreise zu Beginn der 8. Klasse

Reisen

- **Sportwochen (verpflichtend)**
 - Wintersportwoche (5. Kl.)
 - Sommersportwoche (6.Kl.)
- **Gedenkreise nach Polen (freiwillig)**
 - Schwerpunkt: Holocaust
 - Krakau / Auschwitz (7.Kl.)
- **Sprachreisen**
 - englischsprachiges Land, Spanien, Frankreich (Anfang 8. Kl.)



Anmeldung und Information für die 5. Klasse

Name:

Klasse:

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Oberstufenklassen als Laptopklassen geführt werden und die Anschaffung eines Laptops nötig ist.

Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

A) Anmeldung (verbindlich)

Ich melde meine Tochter/meinen Sohn für die Oberstufe (5. Klasse) im BG/BRG X Pichelmayergasse an.

Schulform:

- | | | |
|---------------|--------------------------|--------------|
| Gymnasium | <input type="checkbox"/> | |
| Realgymnasium | <input type="checkbox"/> | mit Spanisch |
| Realgymnasium | <input type="checkbox"/> | mit Latein |

B) Information

Meine Tochter/mein Sohn wird die Pichelmayergasse nach der 4. Klasse verlassen und folgende Schule besuchen:

Punkt B gilt **nicht** als Abmeldung – Abmeldeformulare müssen zu Schulschluss extra ausgefüllt werden.

Sollte Ihr Sohn/Ihre Tochter nach Ablauf der Anmeldefrist entgegen erster Planung doch am BG/BRG Pichelmayergasse bleiben wollen, teilen Sie uns dies bitte umgehend per Mail mit (org10@910046.ssr-wien.gv.at).

Die Reihung erfolgt nach den Kriterien:

- freie Plätze,
- Leistung (Gesamtbild),
- positive Arbeitseinstellung
- angemessenes Sozialverhalten.

Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Datum


Unterschrift des Schülers/der Schülerin

Das Formular wird im Jänner an die Schüler/innen der 4. Klassen ausgeteilt und ist nach den Semesterferien beim KV abzugeben.

Bei Verlust auf der Homepage zum Downloaden

The image features five hot air balloons of various colors and patterns floating in a clear, light blue sky. The balloons are arranged in a loose, scattered pattern. One balloon has vertical yellow and red stripes, another has a checkered pattern, and others have solid colors or abstract designs. The text is centered over the middle of the image.

Allgemeinbildung ist kein
unnützer Ballast.



„Es gibt nur eins,
was auf Dauer
teurer ist als Bildung:
keine Bildung.“

John F. Kennedy